

## Projekttitle

### E-learning-Einheit Virtuelle Exkursion Ruhrgebiet

The screenshot shows the homepage of the 'Institut für Geographie Münster' (ifg) website. The main navigation bar includes 'Startseiten', 'Standorte', 'Events & Inszenierungen', 'Sachthemen' (which is highlighted in blue), and 'Quiz'. A sub-navigation bar for the 'Modul 1: Die Freizeit- und Kulturregion' includes 'Leitfragen', 'Standorte', 'Events', and 'Sachthemen'. Below this, a section titled 'Grundlegendes' contains a detailed text about the region's development and its significance as a 'cultural capital'. To the right, there is an 'Übersichtskarte zu den besprochenen Standorten und Events' (Overview map of the discussed locations and events) with a legend for 'Werkstatt' (blue square), 'Basis' (red circle), and 'Event' (black triangle). A green link 'Bitte zoomen' (Please zoom) is present.

Gegenstand dieser virtuellen Erkundung soll eine Annäherung an konkrete aktuelle Entwicklungen und an neue Bilder der altindustriell geprägten Agglomeration an Ruhr, Emscher und Lippe sein. Diese wird zwar teils als einzige deutsche Megacity bezeichnet, im allgemeinen Empfinden jedoch aufgrund diverser 'gefühlter Rückständigkeiten' noch belächelt und bezüglich ihrer Strahlkraft nicht annähernd in der Nähe anderer deutscher Metropolen eingegordnet. Nichtsdestotrotz vollziehen sich zahlreiche Veränderungen in diesem Raum, gerade im Bereich von Freizeit und Kultur, die auf einen grundlegenden Wandel der ökonomischen, sozialen, kulturellen und räumlichen Strukturen hindeuten. Diese Veränderungen haben mit dazu beigetragen, dass sich auch die Wahrnehmung des Ruhrgebiets rekonfiguriert, z.B. in Form der laufenden Berichterstattungen in der überregionalen Qualitätspresse; hinzu kommen die vielfältigen Bemühungen um eine aktive "Image-

arbeit", die über die klassischen 'Kampagnen' hinausgeht und an der ein breites Bündnis von Akteuren aus der Region mitwirkt. Der herausragenden Bedeutung dieser Entwicklungstendenzen soll im vorliegenden Modul Rechnung getragen werden: in Form einer Spurensuche nach Orten und Events sollen Entwicklungstendenzen nachgezeichnet und in einen analytischen Kontext eingebettet werden.

Übersichtskarte zu den besprochenen Standorten und Events  
Bitte zoomen

## Auftraggeber

ERCIS – European Research Center for Information Systems

## Laufzeit

2007-2008 (abgeschlossen)

## Projektleitung

Dipl.-Ing. Marc Gottwald, Prof. Dr. Gerald Wood

## BearbeiterInnen

Marc Gottwald, Andreas Hardt, Martina Kobras, Claudia Schroer

## Kurzbeschreibung

VirtEx soll es Studierenden ermöglichen, Exkursionen selbständig jederzeit virtuell durchzuführen zu können. Exkursionen sind ein Kernbestandteil aller Erdwissenschaften. Gleichwohl besteht nicht immer die Notwendigkeit bzw. die Möglichkeit, eine reale Exkursion durchzuführen. Hier setzt VirtEx an, da es unabhängig von zeitlichen, personellen und finanziellen Ressourcen ein weites inhaltliches und methodisches Spektrum von Exkursionen ermöglichen soll. In einer ersten Förderphase (2. Förderausschreibung) wurde ein inhaltlich abgeschlossenes Modul zum Thema "Ruhrgebiet" komplett fertiggestellt. Hierbei wurde der Wandel der Region zu einer Freizeit- und Kulturregion dokumentiert und analysiert. Im Rahmen der zweiten Förderphase (3. Förderausschreibung) konnte ein weiteres Modul entwickelt und VirtEx damit um eine entscheidende inhaltliche Stufe ausgebaut werden. Der inhaltliche Fokus lag hierbei auf der Darstellung und Analyse des ökonomischen Wandels dieser ehemals schwerindustriell geprägten Region. Mit der Entwicklung des 2. Moduls wurde gleichzeitig

eine wichtige Basis zum vertieften Verständnis des bereits fertiggestellten Moduls geschaffen.

## **Links**

<http://www.uni-muenster.de/Geographie/VirtEx/startseite.swf>